

# Ein Weg zur neuromotorischen Schulreife

„Integration der primitiven Urreflexe“



RIT<sup>®</sup>  
REFLEXINTEGRATION

[www.prime-kids.de](http://www.prime-kids.de)

# Kommt Ihnen hier etwas bekannt vor?



---

Die Ursachen dafür können  
aktive frühkindliche Reflexe sein.

# REFLEX-MOBILE



**IM GLEICHGEWICHT**  
Positive Einflussfaktoren überwiegen

**FURCHTLÄHMUNGS-REFLEX & MORO-REFLEX (FLR und MORO)**

- Programmierung eines Bildes des eigenen Körpers im Gehirn
- Schaltung von Nervenverbindungen von und zu allen Sinnen und der gesamten Körperbestandteile
- Bildung des gesunden Stressregulationssystems
- Vorbereitung auf zu erwartende Gefahrensituationen

**SPINALER GALANT-REFLEX**

- Regulation des Urinflusses
- Entwicklung der Körperdrehbewegung

**ASYMMETRISCH-TONISCHER NACKENREFLEX (ATNR)**

- Unterscheiden von rechter und linker Körperseite sowie Entwicklung des Seh- und Hörsinnes
- Verstärkung der Verbindung von rechter und linker Gehirnhälfte
- Stärkung der Hand-Augen-Koordination
- Entwicklung der Überkreuzbewegungen

**TONISCHER LABYRINTHREFLEX vorwärts (TLR)**

- Raumorientierung nach vorn
- Gleichgewicht
- Regulieren der Körperspannung

**TONISCHER LABYRINTHREFLEX rückwärts (TLR)**

- Raumorientierung nach hinten
- Gleichgewicht
- Regulieren der Körperspannung

**LANDAU REFLEX**

- Stärkung der Nacken-, Rücken- und Atemmuskulatur
- Wirbelsäulenstreckung

**SYMMETRISCH-TONISCHER NACKENREFLEX (STNR)**

- Differenzierung von Ober- und Unterkörper
- Ausbau der Bewegungsmöglichkeiten
- Aufrichtung
- Training der Augenmuskulatur

**SAUGREFLEX**

- Entwickeln des Schluckmusters
- Stärkung der Mundmuskulatur

**BABKIN-REFLEX**

- Milchfluss anregen
- Training der Hand- und Finger-muskulatur

**PLANTAR-REFLEX**

- Training der Fuß- und Zehen-muskulatur

**GREIF-REFLEX**

- Entwicklung der Hand-motorik

**HOCHZIEH-REFLEX**

- Entwicklung der Arm- und Schulter-motorik

**BABINSKI-REFLEX**

- Unterstützt Entwicklung des Gehens und Laufens

**IM UNGLEICHGEWICHT**  
negative Einflussfaktoren überwiegen

**FURCHTLÄHMUNGS-REFLEX & MORO-REFLEX (FLR&MORO)**

- Folgen sind noch unbekannt – Einfluss auf die Entwicklung und Hemmung der weiteren frühkindlichen Reflexe
- Zu intensive Ansteuerung der Sinne, dadurch Überreizung und Überreizbarkeit, körperliche Unruhe, Konzentrations- und Aufmerksamkeitsprobleme, Verhaltens- und Interaktionsprobleme, Niedrige Stresstoleranz und hohe Erregbarkeit, hohes Stresslevel
- Angst

**SPINALER GALANT-REFLEX**

- Bettnäser über das Alter von 5 Jahren und/ oder häufiges Wasserlassen, zusätzliche motorische Unruhe beim Sitzen
- Gefahr der Verformung der Wirbelsäule und Ganganfalligkeiten

**ASYMMETRISCH-TONISCHER-NACKEN-REFLEX (ATNR)**

- Gleichgewichtsprobleme und unkoordinierte Arm- und Beinbewegungen und Rechtschreibprobleme
- „Tollpatschiges“ Verhalten
- Fehlendes oder vermeidendes Übergreifen der Körpermittellinie

**TONISCHER LABYRINTHREFLEX vorwärts (TLR)**

- Orientierungsprobleme
- Gleichgewichtsprobleme, Schwindel, Unruhe
- Schläffe Muskulatur

**TONISCHER LABYRINTHREFLEX rückwärts (TLR)**

- Orientierungsprobleme
- Gleichgewichtsprobleme, Schwindel, Unruhe
- Angespannte Muskulatur

**LANDAU REFLEX**

- Schlechte Körper- und Sitzhaltung, dadurch schlechte Konzentration und Ausdauer
- Schlechte Körperkoordination

**SYMMETRISCH-TONISCHER-NACKENREFLEX (STNR)**

- Koordinations- und Gleichgewichtsprobleme
- Motorische Schwächen
- Überspringen von Entwicklungsschritten wie Krabbeln
- Sehschwäche bei Sehfehler

**SAUGREFLEX**

- Verschlucken und vermehrter Speichelfluss
- Artikulationsprobleme
- Zahnfehlstellung

**BABKIN-REFLEX**

- Probleme mit der Handmotorik

**PLANTAR-REFLEX**

- Fehlbelastung des Fußes und Störung der Fußgewölbe

**GREIF-REFLEX**

- Stifthaltung und Schriftbild
- Geringe manuelle Geschicklichkeit

**HOCHZIEH-REFLEX**

- Zu starke Spannung in den Arm-gelenken

**BABINSKI-REFLEX**

- Fußfehlstellung und Gangstörung

## **Grundreflexe:**

Arten, Aufgaben, Symptome, Äußerung, sowie negativer Einfluss bei noch aktiven Reflexen

# Stressschutzreflexe: Furchtlähmungs – und Moro-Reflex



## Aufgaben

- Programmierung eines Bildes vom eigenen Körper im Gehirn
- Schaltung von Nervenverbindungen von und zu allen Sinnen und der gesamten Körperbestandteile
- Bildung des gesunden Stressregulationssystems
- Vorbereitung auf zu erwartende Gefahrensituationen

## Auswirkungen bei Restreaktionen

- Verändertes Körperbild
- Einfluss auf die Entwicklung
- Zu intensive Ansteuerung der Sinne, dadurch Überreizung und Überreizbarkeit, körperliche Unruhe, Konzentrations- und Aufmerksamkeitsprobleme, Verhaltens- und Interaktionsprobleme.
- Niedrige Stresstoleranz und hohe Erregbarkeit
- Hohes Stressniveau
- Angst
- Ständige Aktivierung des Sympatikus ( erhöht die nach außen gerichtete Aktionsfähigkeit)

# Stressschutzreflexe

## Symptome beim Lernen:

- Leseprobleme auf weißem Papier
- Konzentration auf das wesentliche nicht möglich
- wenig Ausdauer
- Schlechte Kurzsicht

## Gesundheitliche Probleme

- Muskelpanzer
- Immunschwäche
- Allergien
- Bauch- und Kopfweg
- Pseudokrapp
- Astma Bronchiale
- Verstopfung
- Blutzuckerprobleme

## Symptome im Verhalten

- Ängstlichkeit ohne Grund, wenig Stresstoleranz
- Abneigung gegen Veränderungen
- Behält gern die Kontrolle, Unsicherheit, wenig Augenkontakt, Stimmungsschwankungen, geringes Selbstwertgefühl, Aggression



# Tonischer Labyrinthreflex vorwärts und rückwärts



## Aufgaben

- Raumorientierung nach oben und nach unten ermöglichen
- Das Gleichgewicht programmieren
- Regulation der Körperspannung entwickeln

## Auswirkungen bei Restreaktionen

- Orientierungsprobleme
- Gleichgewichtsprobleme, Schwindel, Unruhe
- Schlaaffe (TLR vorwärts) oder angespannte (TLR rückwärts) Muskulatur

# Tonischer Labyrinthreflex vorwärts und rückwärts

## Symptome beim Lernen:

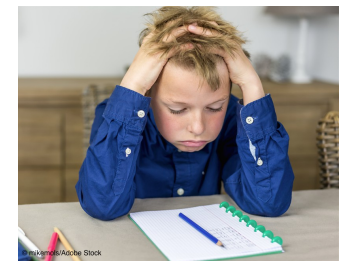
- Zahlendreher (27/72), Buchstabendreher (ein/nie)
- Fehlende Blatteinteilung
- Rechen- und Schreibprobleme
- Regelmäßige Abläufe können nicht erkannt und eingehalten werden

## Gesundheitliche Probleme

- Übelkeit, Schwindel
- Fußfehlstellungen
- Atemprobleme
- Sehprobleme
- Höhenangst
- Rückenprobleme
- Probleme der Muskelspannung, motorische Probleme
- Gleichgewichtsprobleme

## Symptome im Verhalten

- Orientierungs- und Gleichgewichtsprobleme
- Unruhe
- Schlaffe oder angespannte Muskulatur
- Vergesslichkeit
- Lange Schnuller- und Daumnuckelphase
- Schwierigkeiten beim Schwimmen
- Stehen ermüdet
- Kein Zeitgefühl



# Assymetrisch-tonischer Nackenreflex



## Aufgaben

- Sorgt dafür, dass die Unterscheidung der linken und rechten Körperseite festgelegt wird
- Zuständig für die Entwicklung des Seh- und Hörsinns
- Stabilisierung der Verbindung von rechter und linker Gehirnhälfte
- Kopplung und Verstärkung der Hand-Augen Koordination
- Entwicklung der Überkreuzbewegungen

## Auswirkungen bei Restreaktionen

- Gleichgewichtsprobleme und unkoordinierte Arm- und Beinbewegungen
- Verständnis-, Lese-, und Rechtschreibprobleme
- „Tolpatschiges“ Verhalten
- Fehlendes oder vermeidendes Übergreifen der Mittellinie

**100% legasthenischer Kinder haben einen aktiven ATNR!**

# Assymetrisch-tonischer Nackenreflex

## Symptome beim Lernen:

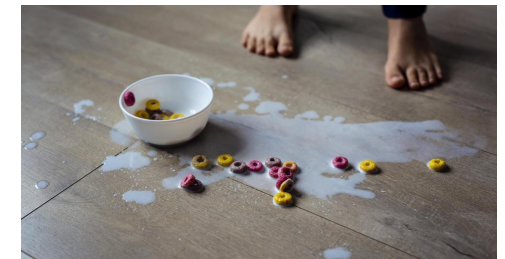
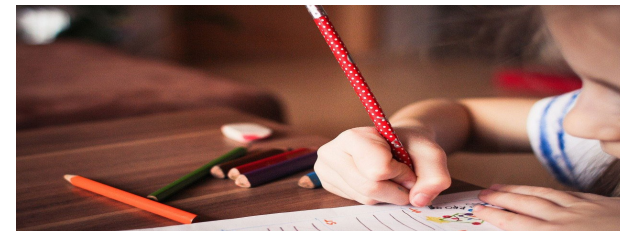
- Ungeschickt und rempelt Sitznachbarn oft an
- Verkrampfte Stifthaltung, fester Stiftdruck
- Blatt wird nur zu einer Hälfte beschrieben
- Blatt liegt falsch auf dem Tisch
- Schuhe binden dauert sehr lange

## Gesundheitliche Probleme

- Sehstörung / Schielen
- Motorische Probleme
- Gleichgewichtsprobleme

## Symptome im Verhalten

- Unkoordinierte Arm- und Beinbewegungen
- instabiles Gleichgewicht
- Tollpatschiges Verhalten und vermeidendes Übergreifen der Mittellinie
- Fehlende Seitendominanz



# Spinaler Galant-Reflex



## Aufgaben

- Regulation des Urinflusses
- Entwicklung der Körperdrehebewegungen

## Auswirkungen bei Restreaktionen

- **Bettnässen über das Alter von fünf Jahren und/oder häufiges Wasserlassen**
- Motorische Unruhe beim Sitzen
- Gefahr der Verformung der Wirbelsäule und Gangauffälligkeit

# Spinaler Galant-Reflex

## Symptome beim Lernen:

- Zappelt ständig herum und muss dauernd auf die Toilette
- Kurzzeitgedächtnis beeinträchtigt

## Symptome im Verhalten

- Häufiges Wasserlassen und nächtliches Einnässen über das Alter von fünf Jahren hinaus
- Ungleiches Gangbild

## Gesundheitliche Probleme

- Skoliose
- Einnässen
- Konzentrationsstörungen
- Hüftprobleme
- Gangstörung



# Landau-Reflex



## Aufgaben

- Stärkt die Nacken-, Rücken- und Atemmuskulatur
- Dient der Wirbelsäulenstreckung
- Ermöglicht die Raumorientierung nach vorn und nach hinten

## Auswirkungen bei Restreaktionen

- Schlechte Körper- und Sitzhaltung
- Dadurch mangelnde Konzentration und Ausdauer
- Fehlerhafte Körperkoordination

# Landau-Reflex

## Symptome beim Lernen:

- Schlechte Konzentration
- Sportunterricht macht wenig Spass
- Brustschwimmen nicht möglich

## Symptome im Verhalten

- Schlechte Körper- und Sitzhaltung
- Falsche Atmung, dadurch kurze Konzentration und wenig Ausdauer
- Roboter-ähnliche Bewegungen

## Gesundheitliche Probleme

- Rückenprobleme
- Motorische Probleme
- Gleichgewichtsprobleme



# Symmetrisch-tonischer Nackenreflex



## Aufgaben

- Ausdifferenzierung der Ober- und Unterkörper
- Erweiterung der Bewegungsmöglichkeiten
- Ermöglicht die Aufrichtung
- Training der Augenmuskulatur

## Auswirkungen bei Restreaktionen

- Koordinations- und Gleichgewichtsprobleme
- Motorische Schwächen
- Überspringen von Entwicklungsschritten wie Krabbeln
- Sehschwäche bis -fehler

**75% legasthenischen Kinder haben einen aktiven STNR!**

# Symmetrisch-tonische Nackenreflex

## Symptome beim Lernen:

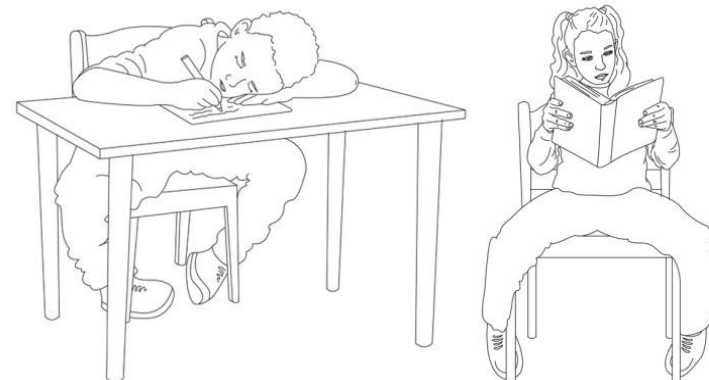
- Doppelbilder
- Langsames Abschreiben von der Tafel
- Liegt über dem Tisch beim Schreiben
- Kann sich nicht ruhig halten
- Aufmerksamkeitsprobleme

## Gesundheitliche Probleme

- Motorische Probleme
- Gleichgewichtsprobleme
- Probleme der Augenmotorik, insbesondere Kurzsicht und Akkomodation
- Probleme der Raum- und Tiefenwahrnehmung

## Symptome im Verhalten

- Problematische Körperkoordination
- Motorische Schwächen
- Sehschwäche bis Sehfehler
- Schlechte Haltung
- W-Haltung der Beine beim Sitzen auf dem Boden
- Kleckern beim Essen
- Schwierigkeiten beim Schwimmen



# Babinski-Reflex



## Aufgaben

- Unterstützt die Entwicklung des Gehens und des Laufens

## Auswirkungen bei Restreaktionen

- Fußfehlstellung
- Gangstörung

# Babinski-Reflex

## Symptome beim Lernen:

- Sportunterricht ist anstrengend
- Augenstellung verhindert flüssiges und längeres lesen

## Symptome im Verhalten

- Neigung zu X- oder O-Beinen
- Laufen ist unbeliebt, wird vermieden
- Einfluss auf Augenstellung

## Gesundheitliche Probleme

- Fußfehlstellung



# Saug-, Such- und Schluckreflexe



## Aufgaben

- Sorgen für die Entwicklung des Schluckmusters und die Stärkung des Mundes

## Auswirkungen bei Restreaktionen

- Verschlucken und vermehrter Speichelfluss
- Artikulationsprobleme
- Zahnfehlstellung

# Palmar-Reflex (Babkin-Reaktion) und Plantar-Reflex



## Aufgaben

- Palmar-Reflex regt den Milchfluss während der Stillphase an und trainiert die Finger- und Handmuskulatur
- Plantar-Reflex regt Fuss- und Zehenmuskulatur an

## Auswirkungen bei Restreaktionen

- Probleme mit der Handmotorik
- Fehlbelastung des Fußes und Störung der Fußgewölbe



# Saug-, Palmar- und Plantar-Reflex

## Symptome beim Lernen:

- Bastelarbeit, Malen und Zeichnen fallen schwer
- Wenig Ausdauer
- Sportunterricht kann anstrengen
- Lispeln
- Häufig offener Mund beim Arbeiten

## Gesundheitliche Probleme

- Fehlbelastung des Fußes und Störung der Fußgewölbe
- Zahnfehlstellung
- Sprach- und Artikulationsstörung
- Ernährungsprobleme

## Symptome im Verhalten

- Vermehrtes Verschlucken und starkes Sabbern
- Artikulationsprobleme und Zahnfehlstellungen
- Schwierige Handmotorik



# Greif- und Hochziehreflex



## Aufgaben

- Entwicklung der Handmotorik, Arm- und Schultermotorik

## Auswirkungen bei Restreaktionen

- Probleme mit der Stifthaltung und schlechtes Schriftbild
- Geringe manuelle Geschicklichkeit
- Zu starke Spannung in den Armgelenken

# Greif- und Hochziehreflex

## Symptome beim Lernen:

- Falsche Stifthaltung und schlecht leserliches Schriftbild

## Gesundheitliche Probleme

- Tennis-Ellenbogen

## Symptome im Verhalten

- Geringe manuelle Geschicklichkeit

gleichsam, Computerbildschirm, Bildschirm, In- oder externe Tastatur, Kopf, Handflanke, Bogen, Schallkopf, Kolorschneidmesser, Ampel, Feuerzeug, F.D.,





Beim Schreiben ist eine falsche und/oder verkrampfte Stifthaltung oft im Zusammenhang mit Mund- und Zungenbewegungen zu sehen. Als Verursacher können die Restmuskelbewegungen des Saugreflexes und/oder Babkinreflexes sein.

So geht es im Land der Zwerge:  
Ameisen halfen sich da die, was schreiben  
ist ein selbst Stück der Leben faden  
ist ein Stück die made, ist das die  
stapel, Ein wir sind ist der die schlange  
Als Eisfänger gibt die Maus der Fingerring  
ist da ein Haus wie Fenster sind die  
Nadelöhre, Ein glas ist Wasser  
zum mehr, Der dickste hand ist dick mit...

Grund für ein unleserliches Schriftbild können zum Beispiel die noch zum Teil bestehenden Greifreflex und/oder Asymmetrisch-Tonischer-Nackenreflex sein.

Sowohl der Fersensitz als auch der W-Sitz können Symptome möglicher Restmuskelbewegungen des Symmetrisch-Tonischen-Nackenreflexes sein





**Sehr oft hindern die Restbewegungen von aktiven Frühkindlichen Reflexen unsere Kinder daran fliegen zu können.**

# Die gute Nachricht:

Mit einem gezielten Bewegungsprogramm

- zur Integration von noch aktiven frühkindlichen Reflexen -  
können Kinder und Jugendliche diese Entwicklungsrückstände  
wieder aufholen.



1. Hatten Sie während der Schwangerschaft gesundheitliche oder persönliche Probleme?
2. Mussten Sie während der Schwangerschaft lange liegen?
3. Gab es Schwierigkeiten bei der Geburt (Zange, Saugglocke, Nabelschnur um den Hals des Kindes)?
4. Wurde Ihr Kind zu früh geboren?
5. Gab es einen Notkaiserschnitt?
6. Wurde Ihr Kind durch einen Wunschkaiserschnitt geboren?
7. War der Geburtsvorgang ungewöhnlich kurz oder zu lang?
8. Gab es wehenfördernde oder wehenhemmende Maßnahmen?
9. War die Geburt eine Beckenendlage?
10. Lag Ihr Kind in den ersten Monaten überwiegend auf dem Rücken?
11. Steht Ihr Kind oft mit nach innen gedrehten Füßen da?
12. Ist Ihr Kind übergebühlich empfindlich auf : Geräusche
13. : Licht / Helligkeit
14. : Berührung
15. Ist Ihr Kind überdurchschnittlich ängstlich?
16. Leidet Ihr Kind unter Trennungsangst?
17. ist Ihr Kind schlecht im Diktat?
18. Hat Ihr Kind Angst vor der Schule (Bauchschmerzen, Übelkeit, etc.)

1. Hatten Sie während der Schwangerschaft gesundheitliche oder persönliche Probleme?
2. Mussten Sie während der Schwangerschaft lange liegen?
3. Gab es Schwierigkeiten bei der Geburt (Zange, Saugglocke, Nabelschnur um den Hals des Kindes)?
4. Wurde Ihr Kind zu früh geboren?
5. Gab es einen Notkaiserschnitt?
6. Wurde Ihr Kind durch einen Wunschkaiserschnitt geboren?
7. War der Geburtsvorgang ungewöhnlich kurz oder zu lang?
8. Gab es wehenfördernde oder wehenhemmende Maßnahmen?
9. War die Geburt eine Beckenendlage?
10. Lag Ihr Kind in den ersten Monaten überwiegend auf dem Rücken?
11. Steht Ihr Kind oft mit nach innen gedrehten Füßen da?
12. Ist Ihr Kind übergebühlich empfindlich auf : Geräusche
13. : Licht / Helligkeit
14. : Berührung
15. Ist Ihr Kind überdurchschnittlich ängstlich?
16. Leidet Ihr Kind unter Trennungsangst?
17. ist Ihr Kind schlecht im Diktat?
18. Hat Ihr Kind Angst vor der Schule (Bauchschmerzen, Übelkeit, etc.)

19. Leidet Ihr Kind unter Nackenverspannungen?
20. Fällt es Ihrem Kind schwer eine feste Faust zu machen?
21. Hält Ihr Kind den Stift verkrampft?
22. Macht Ihr Kind beim Schreiben oder Malen Mundbewegungen oder beisst es die Zähne zusammen?
23. Drückt Ihr Kind den Stift bei Gebrauch sehr stark auf?
24. Hat Ihr Kind wenig Lust zu schreiben, ermüdet es sehr schnell beim Schreiben?
25. Wenn sich Ihr Kind in Bauchlage auf die Unterarme stützt, den Oberkörper und Kopf anhebt, faustet es dann die Hände?
26. Spricht Ihr Kind eher undeutlich?
27. Neigt Ihr Kind dazu auf den Zehenspitzen zu gehen?
28. Rollt Ihr Kind die Zehen immer wieder ein?
29. Zieht Ihr Kind Strümpfe und Schuhe umständlich an?
30. Stützt Ihr Kind beim Sitzen am Tisch häufig den Kopf in eine oder beide Hände?
31. Räkelt und streckt sich Ihr Kind häufig beim Sitzen (Kopf nach hinten - Beine nach vorne)?
32. Hat Ihr Kind Gleichgewichtsprobleme?
33. Hat Ihr Kind Schwierigkeiten von der Tafel abzuschreiben?
34. Arbeitet Ihr Kind eher zu langsam?
35. Fragt Ihr Kind oft nach, oder sagt oft "was"?
36. Findet es das Abschreiben von der Tafel anstrengend?

37. Leidet Ihr Kind an Reiseübelkeit, z.B. schlecht werden beim Autofahren?
38. Verdreht Ihr Kind Buchstaben wie zum Beispiel b und d oder schreibt in Spiegelschrift?
39. Kann sich Ihr Kind schlecht in einem Raum orientieren?
40. Hat es gutes mündliches Wissen kann aber nicht aufs Papier gebracht werden?
41. Hat Ihr Kind Schreibschwierigkeiten (vor allem bei der Schreibschrift )?
42. Legt Ihr Kind beim Schreiben das Blatt im 90° Winkel vor sich?
43. Hat es Schwierigkeiten in Rechtschreibung, Grammatik oder Rechnen?
44. Lässt Ihr Kind beim Lesen oft Buchstaben oder Wörter aus?
45. Ist Ihr Kind leicht reizbar, schnell wütend?
46. Fällt es Ihrem Kind schwer beim Schreiben die Linie einzuhalten?
47. Hat Ihr Kind Leseschwierigkeiten? (zu langsam / fehlendes Leseverständnis)
48. Hat Ihr Kind einen schiefen Gang?
49. Hat Ihr Kind über das Alter von 5 Jahren hinaus nachts eingenässt?
50. Mag Ihr Kind keine enge Kleidung?
51. Wirkt Ihr Kind oft unorganisiert und vergisst oft etwas?
52. Neigt es zur Schwatzhaftigkeit, bzw. redet es übergebührlich viel?
53. Hat Ihr Kind das Krabblen ausgelassen?

54. Sitzt Ihr Kind gerne auf einem oder beiden Füßen?
55. Schlingt Ihr Kind beim Schreiben seine Beine um die Stuhlbeine?
56. Hat Ihr Kind Probleme einen Ball zu fangen?
57. Hat Ihr Kind Probleme beim Schwimmen lernen, vor allem beim Brustschwimmen?
58. Schaut Ihr Kind oft misstrauisch (Kopf geht nach unten, Blick geht von unten nach oben)?
59. Hat Ihr Kind oft einen "hochnäsigen" Blick (Kopf ist im Nacken, Blick geht von oben herab)?
60. Hat Ihr Kind Schwierigkeiten über längere Zeit still zu sitzen?
61. Lernt Ihr Kind schlecht?
62. Schreibt Ihr Kind zu langsam von der Tafel ab?
63. Ermüdet Ihr Kind schnell beim Lesen?
64. Liebt Ihr Kind Routine?
65. Ist Ihr Kind leicht ablenkbar?
66. Leidet Ihr Kind an Asthma, Allergien oder häufigen Infekten?
67. Flüchtet sich Ihr Kind gerne in eine Fantasiewelt?
68. Steht sich Ihr Kind häufig selbst im Weg, "bewegt" sich nicht?
69. Ist Ihr Kind oft weinerlich?
70. Kann sich Ihr Kind schlecht konzentrieren?

- 71. Trägt oder trug Ihr Kind eine Zahnsperre?
- 72. Sind Zahnfehlstellungen zu erkennen / Gotischer Gaumen?
- 73. Hat Ihr Kind einen übermäßig starken Speichelfluss?
- 74. Hat Ihr Kind sehr lange Daumen gelutscht?

Besprechen Sie den Fragebogen auch mit der Lehrkraft Ihres Kindes.

Bei mehr als 7 Ja-Antworten ist es sinnvoll durch die RIT-Trainerin/ RIT-Trainer testen zu lassen ob noch Reflexe aktiv sind.

Diese können für die Lern- und Verhaltensprobleme Ihres Kindes verantwortlich sein.

**Haben Sie Fragen?**

**Rufen Sie uns an: 015223340453**